



ORIGINAL  
**BETRIEBSANLEITUNG**  
Inverter Stromerzeuger



**MIG 6500E & MIG 7700E**

Magirus GmbH  
Universitätsallee 5  
28359 Bremen  
info@magirus-power.de  
www.magirus-power.de

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>1 IDENTIFIKATION</b> .....	<b>2</b>
<b>2 ALLGEMEINES</b> .....	<b>2</b>
<b>3 SICHERHEIT</b> .....	<b>3</b>
3.1 Bestimmungsgemäße Verwendung .....	3
3.2 Fehlanwendung .....	3
3.3 Sicherheitshinweise .....	4
3.4 Anschlusshinweise .....	5
<b>4 TECHNISCHE DATEN</b> .....	<b>6</b>
<b>5 FUNKTIONSBESCHREIBUNG</b> .....	<b>8</b>
<b>6 TRANSPORT UND LAGERUNG</b> .....	<b>8</b>
6.1 Transport .....	9
6.2 Lagerung .....	9
6.2.1 Kraftstoff ablassen .....	9
6.2.2 Motor .....	9
<b>7 INBETRIEBNAHME</b> .....	<b>9</b>
7.1 Vorab-Check .....	9
7.1.1 Motorkraftstoff prüfen .....	10
7.1.2 Motoröl prüfen .....	10
7.1.3 Batterie verbinden (für elektrischen Start) .....	10
7.1.4 Erdung .....	10
<b>8 BEDIENUNG &amp; BETRIEB</b> .....	<b>11</b>
8.1 Produktübersicht .....	11
8.2 Bedienfunktionen & Anzeige .....	12
8.2.1 Motorschalter .....	12
8.2.2 ECO-Schalter .....	12
8.2.3 DC-Schutz .....	12
8.2.4 Entlüftungsventil .....	13

8.2.5	Kraftstoffverschluss.....	13
8.2.6	Fernbedienung.....	13
8.2.7	Bremshebel .....	14
8.2.8	Drosselhebel .....	14
<b>8.3</b>	<b>Bedienung .....</b>	<b>14</b>
8.3.1	Motor starten .....	15
8.3.2	Verbraucher anschließen .....	15
8.3.3	Motor abstellen .....	16
<b>9</b>	<b>HILFE BEI STÖRUNGEN .....</b>	<b>17</b>
8.1	Fehlerbehebung .....	17
<b>10</b>	<b>WARTUNG &amp; INSTANDHALTUNG .....</b>	<b>18</b>
10.1	Wartungsplan .....	18
10.2	Instandhaltung .....	20
10.2.1	Motoröl wechseln .....	20
10.2.2	Luftfilter reinigen .....	20
10.2.3	Zündkerze reinigen und einstellen .....	21
10.2.4	Kraftstofffilter reinigen .....	22
10.2.5	Schalldämpfersieb reinigen .....	22
<b>11</b>	<b>ENTSORGUNG .....</b>	<b>23</b>
<b>12</b>	<b>PRODUKTKONFORMITÄT .....</b>	<b>23</b>
<b>13</b>	<b>SCHALTPLÄNE .....</b>	<b>24</b>

## 1 IDENTIFIKATION

<b>Produkt</b>	Typbezeichnung Modell Jahr der Inbetriebnahme	Inverter Stromerzeuger MIG6500E, MIG7700E 2022
<b>Hersteller</b>	Adresse Telefon E-Mail Web	Magirus GmbH Universitätsallee 5 28359 Bremen +49 421 8090850 info@magirus-power.de www. magirus-power.de
<b>Formale Daten</b>	Dokumenten-ID Version Erstelldatum letzte Änderung	Betriebsanleitung_MIG6500E_MIG7700E V2.0 07.11.2022 20.12.2022

## 2 ALLGEMEINES

Die Grundvoraussetzung für einen sicheren Umgang mit dem Produkt sind Kenntnis und Einhaltung der grundlegenden Sicherheitshinweise sowie die in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Handlungen und Tätigkeitsanweisungen.



Vor Beginn aller Arbeiten Anleitung lesen!

Nachfolgend werden die in der Betriebsanleitung und an dem Produkt verwendeten Darstellungsarten und Symbole erläutert.

### **GEFAHR**

Weist auf eine unmittelbare gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht vermieden wird.

### **WARNUNG**

Weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.

### **VORSICHT**

Weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.

### **HINWEIS**

Weist auf eine Situation hin, die zu Sachschäden führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.

## Warnzeichen



Allgemeines Warnzeichen



Warnung vor elektrischer Spannung



Warnung vor heißen Oberflächen



Außerhalb des Gefahrenbereichs aufhalten



Allgemeines Gebotszeichen

## 3 SICHERHEIT

Dieses Kapitel enthält alle wichtigen Sicherheitsaspekte für eine sichere Handhabung des Produkts. Weitere tätigkeitsbezogene Warnhinweise sind in den Kapiteln zu den einzelnen Lebensphasen enthalten.

Ausschließlich die in der Betriebsanleitung beschriebenen Handlungen sind sicher. Wird das Produkt anders verwendet, als in dieser Betriebsanleitung beschrieben, kann dies zu schweren Verletzungen von Personen führen.

- » Vor Beginn aller Arbeiten das Sicherheitskapitel lesen.
- » Vor dem Ausführen von Tätigkeiten die zutreffenden Kapitel lesen.

### 3.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät dient der Stromerzeugung auf Basis von 230 V, 50 Hz mit handelsüblichen Ottokraftstoffen.

### 3.2 Fehlanwendung

- » Verwendung mit zu hohen / niedrigen Verbrauchern
- » Verwendung von ungeeigneten Kraftstoffen
- » Verwendung in Innenräumen
- » Aufstellung und Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen
- » Einsatz unter Umgehung von Sicherheitseinrichtungen
- » Missachtung von Wartungsintervallen

### 3.3 Sicherheitshinweise

**⚠ GEFAHR**



**Vergiftungsgefahr**

Abgasdämpfe sind giftig. Das Einatmen kann innerhalb kurzer Zeit zu Bewusstlosigkeit und Tod führen.

- » Betreiben Sie den Motor niemals in einem geschlossenen Bereich.
- » Sorgen Sie für gute Belüftung.

**⚠ GEFAHR**



**Brandgefahr**

Kraftstoff ist leicht entzündlich.

- » Stellen Sie beim Tanken immer den Motor ab.
- » Rauchen Sie nicht in der Nähe des Stromerzeugers.
- » Tanken Sie nicht in der Nähe einer offenen Flamme.
- » Achten Sie darauf, beim Tanken keinen Kraftstoff auf den Motor oder den Schalldämpfer zu verschütten.
- » Wenn Sie Kraftstoff verschlucken, Kraftstoffdämpfe einatmen oder in Ihre Augen gelangen, suchen Sie sofort Ihren Arzt auf.
- » Wenn Kraftstoff auf Ihre Haut oder Kleidung verschüttet wird, waschen Sie sich sofort mit Wasser und Seife und wechseln Sie Ihre Kleidung.
- » Achten Sie beim Betrieb oder Transport des Stromerzeugers darauf, dass diese aufrecht steht, damit kein Kraftstoff aus dem Vergaser oder dem Kraftstofftank austreten kann.

**⚠ GEFAHR**



**Verbrennungsgefahr**

Motor und Schalldämpfer können heiß sein.

- » Stellen Sie den Stromerzeuger an einem Ort auf, an dem Fußgänger oder Kinder keinen Zugang zum Produkt haben.
- » Vermeiden Sie es, während des Betriebs brennbare Materialien in der Nähe des Auspuffauslasses zu platzieren.
- » Halten Sie den Stromerzeuger mindestens 1 m von Gebäuden oder anderen Geräten entfernt, da der Motor sonst überhitzen kann.
- » Betreiben Sie den Motor nicht mit einer Staubabdeckung.
- » Tragen Sie den Stromerzeuger nur am Tragegriff.
- » Stellen Sie den Stromerzeuger auf ebenem Boden ab, damit die Wärme ungehindert abgeführt werden kann.

**⚠ GEFAHR**



**Stromschlag**

Verletzungsgefahr durch elektrischen Strom.

- » Betreiben Sie den Motor niemals bei Regen oder Schnee.
- » Berühren Sie den Stromerzeuger niemals mit nassen Händen.
- » Achten Sie darauf, den Stromerzeuger zu erden.

**HINWEIS**



Verwenden Sie Erdleiter mit ausreichender Stromkapazität.

Durchmesser: 0,12 mm / Ampere

EX: 10 Ampere – 1,2 mm

### 3.4 Anschlusshinweise

- » Stromerzeuger nicht an eine handelsübliche Steckdose anschließen.
- » Nicht mit anderen Stromerzeugern parallelschalten.

## 4 TECHNISCHE DATEN

Modell		6500E
Stromerzeuger	Typ	Inverter Stromerzeuger
	AC-Spannung	50 Hz 220 V, 230 V, 240 V
	Max Leistung	6,6 kW
	Nennleistung	6,0 kW
	Leistungsfaktor	1.0
	DC-Spannung	12 V / 5 A oder DC 5 V / 3,1 A
Motor	Modell	XY188F-1
	Typ	Luftgekühlter 4-Takt OHV Benzinmotor
	Kolbendurchmesser x Hub (mm x mm)	88 x 64
	Hubraum	389 cc
	Max. Leistung	7,5 kW / 3600 rpm
	Kraftstoff	Ottokraftstoff nach EN 228 (Super 95 ROZ)
	Kraftstofffüllmenge	18,5 L
	Empfohlene Betriebsdauer	4,5 h (100% Ladung)
	Schmieröl	SAE 10w-30
	Schmierölmenge	1,1 L
	Startsystem	Elektrostart / Elektrostart ferngesteuert
	Zündung	CDI
	Typ Zündkerze	F6RTC
	Maximaler Schalldruck	95 dB(A)
Maße	Nettoabmessung (L x B x H, mm)	750 x 537 x 630
	Gesamtabmessung (L x B x H, mm)	800 x 590 x 670
	Nettogewicht	89 kg
	Gesamtwgewicht	101 kg



Modell			7700E
Stromerzeuger	Typ		Inverter Stromerzeuger
	AC-Spannung	50 Hz	220 V, 230 V, 240 V
	Max Leistung		7,7 kW
	Nennleistung		7,0 kW
	Leistungsfaktor		1.0
	DC-Spannung		12 V / 8 A oder DC 5 V / 3,1 A
Motor	Modell		XY190F-1
	Typ		Luftgekühlter 4-Takt OHV Benzinmotor
	Kolbendurchmesser x Hub (mm x mm)		88 x 64
	Hubraum		407 cc
	Max. Leistung		8,5 kW / 3600 rpm
	Kraftstoff		Ottokraftstoff nach EN 228 (Super 95 ROZ)
	Kraftstofffüllmenge		18,5 L
	Empfohlene Betriebsdauer		4,5 h (100% Ladung)
	Schmieröl		SAE 10w-30
	Schmierölmenge		1,1 L
	Startsystem		Elektrostart / Elektrostart ferngesteuert
	Zündung		CDI
	Typ Zündkerze		F6RTC
	Maximaler Schalldruck		95 dB(A)
Maße	Nettoabmessung (L x B x H, mm)		750 x 537 x 630
	Gesamtabmessung (L x B x H, mm)		800 x 590 x 670
	Nettogewicht		89 kg
	Gesamtwicht		101 kg

## 5 FUNKTIONSBESCHREIBUNG

Es handelt sich um einen Hubkolben-Verbrennungsmotor, welcher mit handelsüblichen Ottokraftstoffen (Super 95 ROZ) nach DIN EN 228 betrieben wird. Er treibt einen Drehstromgenerator an, welcher Strom erzeugt. Ein Inverter wandelt den erzeugten Strom mit folgenden Werten um:

- 230V CEE AC an 1 Steckdose 32A
- 230V AC mit 50Hz an 2x Schuko Steckdosen
- 12V DC an 1x KFZ Einbau Steckdose
- 5 V DC an 1x USB - Port

Der erzeugte Strom wird vom Benutzer über die Verbauten Steckdosen / Ports abgenommen.

Der Hubkolben-Verbrennungsmotor wird durch betätigen eines Zündschlüssels über einen Startergenerator gestartet. Die Starterbatterie wird über den Generator und einen Laderegler während des Betriebs geladen.

Das Zündschloss besitzt eine Stopposition. Beim Einstellen der Stopposition wird die Zündung des Hubkolben-Verbrennungsmotors unterbrochen und die Luftzufuhr geschlossen. Die Verbrennung wird unterbunden und der Hubkolben-Verbrennungsmotor dreht aus. Die Steckdosen sind jeweils mit einer Schmelzsicherung gegen Kurzschluss gesichert. Über den Kraftstoffhahn kann die Kraftstoffzufuhr zum Hubkolben-Verbrennungsmotor gestoppt werden.

Auf einem Control Panel werden die aktuellen Leistungswerte angezeigt.

Über den Kippschalter "ECON-Schalter" kann der Stromgenerator wahlweise im Eco-Modus betrieben werden. Hierbei wird die Motordrehzahl an den momentanen Leistungsbedarf angepasst.

Über zwei im Gehäuse integrierten Griffstangen kann der Stromgenerator angehoben werden. Der Stromgenerator ist auf Rollen gelagert und ist mobil verschiebbar.

Das Gehäuse des Stromgenerators dient als trennende Schutzeinrichtung zu drehenden heißen Bauteilen und absorbiert Schallemissionen.

## 6 TRANSPORT UND LAGERUNG

### HINWEIS



- » Stellen Sie den Stromerzeuger nur auf tragfähigem und ebenem Untergrund ab.

## 6.1 Transport

Vor dem Transport und vor einem Standortwechsel ist Folgendes zu beachten:

1. Schalten Sie den Stromerzeuger aus.
2. Lassen Sie den Stromerzeuger abkühlen.
3. Schließen Sie das Entlüftungsventil.
4. Leeren Sie den Kraftstofftank.

## 6.2 Lagerung

Eine langfristige Lagerung erfordert folgende Maßnahmen, um Verschleiß zu verhindern.

1. Reinigen Sie das Äußere des Stromerzeugers und tragen Sie ein Rostschutzmittel auf.
2. Lagern Sie den Stromerzeuger an einem trockenen, gut belüfteten Ort mit der Abdeckung darüber.
3. Der Stromerzeuger muss in vertikaler Position bleiben.

### 6.2.1 Kraftstoff ablassen

1. Entfernen Sie den Tankdeckel.
2. Lassen Sie den Kraftstoff aus dem Kraftstofftank ab.
3. Entfernen Sie die Abdeckung zum Vergaser.
4. Lassen Sie Kraftstoff aus dem Vergaser ab, indem Sie die Ablassschraube lösen.

### 6.2.2 Motor

1. Entfernen Sie die Zündkerze.
2. Gießen Sie etwa einen Esslöffel SAE 10w-30 oder 15w-40 Motoröl in die Zündkerzenöffnung
3. Setzen Sie die Zündkerze wieder ein.
4. Reversierstarter mehrmals betätigen (bei ausgeschalteter Zündung).
5. Ziehen Sie den Reversierstarter, bis Sie eine Kompression spüren.

# 7 INBETRIEBNAHME

## 7.1 Vorab-Check

### HINWEIS



- » Füllkapazität des Tanks: 18,5 L
- » Kontrollieren Sie den Stromerzeuger vor jeder Inbetriebnahme.

### 7.1.1 Motorkraftstoff prüfen

1. Stellen Sie sicher, dass genügend Kraftstoff im Tank ist.
2. Wenn der Kraftstoffstand zu niedrig ist, füllen Sie bleifreies Autobenzin nach (siehe 4. Technische Daten)
3. Achten Sie darauf, dass der Kraftstofffilter in der Kraftstofföffnung montiert ist.

#### **WARNUNG**



##### **Vergiftungsgefahr**

Abgasdämpfe sind giftig. Das Einatmen kann innerhalb kurzer Zeit zu Bewusstlosigkeit und Tod führen.

- » Befüllen Sie den Tank nicht bei laufendem oder heißem Motor.
- » Schließen Sie den Kraftstoffhahn, bevor Sie Kraftstoff tanken.
- » Achten Sie darauf, dass kein Staub, Schmutz, Wasser oder andere Fremdkörper in den Kraftstoff gelangen.
- » Füllen Sie nicht über die Oberkante des Kraftstofffilters hinaus.
- » Der Kraftstoff erwärmt sich später und dehnt sich aus.
- » Wischen Sie verschütteten Kraftstoff gründlich ab, bevor Sie den Motor starten.
- » Halten Sie offene Flammen fern.

### 7.1.2 Motoröl prüfen

Stellen Sie sicher, dass das Motoröl ausreichend aufgefüllt ist. Öl nach Bedarf hinzufügen.

1. Öleinfülldeckel entfernen und Motorölstand prüfen (siehe 4. Technische Da-ten).
2. Wenn der Ölstand unter der unteren Füllstandlinie liegt, füllen Sie geeignetes Öl bis zur oberen Füllstandlinie nach.
3. Wechseln Sie das Öl, falls diese verunreinigt ist.

### 7.1.3 Batterie verbinden (für elektrischen Start)

1. Lösen Sie die Schrauben und entfernen Sie die Batterieabdeckung.
2. Stellen Sie sicher, dass die Batterie fest in der Batteriehalterung installiert ist (empfohlene Batterie: 12V18AH).
3. Klemmen Sie das rote Kabel an den Pluspol (+) und das schwarze Kabel an den Minuspol (-) der Batterie.
4. Bringen Sie die Abdeckung an und ziehen Sie die Schrauben fest.

### 7.1.4 Erdung

Stellen Sie sicher, dass der Stromerzeuger geerdet ist.

## 8 BEDIENUNG & BETRIEB

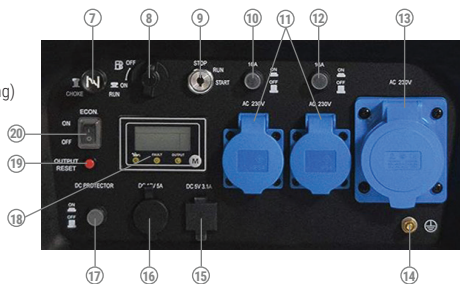
### 8.1 Produktübersicht



#### Nr. Benennung

- 1 Bremshebel
- 2 Tragegriff
- 3 Tankdeckel und Kraftstofffilter
- 4 Transportrollen
- 5 Schalldämpfer und Schalldämpfersieb
- 6 Öltank

- 7 Choke-Hebel
- 8 Kraftstoffverschluss
- 9 Motorschalter
- 10 AC-Schutz
- 11 AC-Steckdosen
- 12 AC-Schutz
- 13 AC-Steckdose 32A
- 14 Masseanschluss (Erdung)
- 15 USB-Anschluss
- 16 DC-Steckdose
- 17 DC-Schutz
- 18 Anzeige
- 19 Ausgangs-Reset
- 20 Econ-Schalter

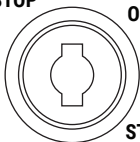


## 8.2 Bedienfunktionen & Anzeige

### 8.2.1 Motorschalter

Der Motorschalter steuert das Zündsystem.

**STOP**



**ON**

**ON (Betrieb)** Der Zündkreislauf ist eingeschaltet.  
Der Motor kann gestartet werden.

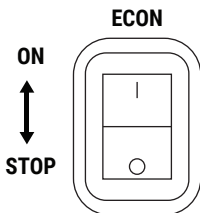
**STOP** Zündkreislauf ausgeschaltet.  
Der Motor läuft nicht.

**START**

**STARTEN** Der Startstromkreis ist eingeschaltet.  
Der Anlasser startet.

### 8.2.2 ECO-Schalter

Wenn der Economy-Betrieb eingeschaltet ist, regelt das Steuergerät die Motordrehzahl entsprechend der angeschlossenen Last. Dies sorgt für geringeren Kraftstoffverbrauch und weniger Lärm.



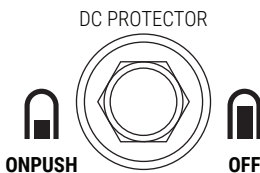
**ON**

**ON** Economy-Betrieb ist eingeschaltet.

**STOP**

**STOP** Economy-Betrieb ist ausgeschaltet.

### 8.2.3 DC-Schutz



DC PROTECTOR

**ONPUSH**

**OFF**

Der DC-Schutzschalter schaltet sich automatisch aus, wenn die angeschlossene Last die Nennleistung des Stromerzeugers überschreitet.

» Reduzieren Sie die Last auf die angegebene Nennleistung des Stromerzeugers, wenn der DC-Schutzschalter abschaltet.

### 8.2.4 Entlüftungsventil

Der Tankdeckel ist mit einem Entlüftungsventil versehen.

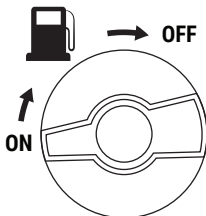


Entlüftungsventil öffnen:  
» 1 x im Uhrzeigersinn drehen.

Entlüftungsventil schließen:  
» Gegen den Uhrzeigersinn handfest anziehen.

### 8.2.5 Kraftstoffverschluss

Der Verschluss dient der Kraftstoffversorgung vom Tank zum Vergaser.

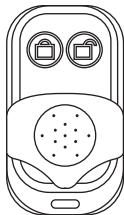


Kraftstoffhahn öffnen:  
» Gegen den Uhrzeigersinn drehen.


Kraftstoffhahn schließen:  
» Im Uhrzeigersinn drehen.

### 8.2.6 Fernbedienung

Der Fernbedienungsschalter steuert das Zündsystem.



 **ON** Der Anlasser startet.

 **OFF** Der Motor stoppt.


### 8.2.7 Bremshebel

Die Funktion des Bremshebels verhindert, dass sich der Stromerzeuger bewegt.



- ① Stromerzeuger kann sich bewegen.
- ② Stromerzeuger lässt sich nicht bewegen.

### 8.2.8 Drosselhebel

 Drossel geöffnet.

 Drossel geschlossen.

## 8.3 Bedienung

### VORSICHT



#### Ausrutsch- und Stolpergefahr

Es besteht Ausrutsch- und Stolpergefahr durch ausgetretene Flüssigkeiten und verlegte Kabel.

- » Stellen Sie sicher, dass die Bodenbeschaffenheit und die Arbeitsumgebung entsprechend sicher sind.
- » Entfernen Sie ausgetretene Flüssigkeiten.
- » Stellen Sie sicher, dass keine unnötigen Stolper- oder Stoßkanten im Arbeitsbereich vorhanden sind.

### HINWEIS



Der Stromerzeuger wurde ohne Motoröl geliefert.

- » Füllen Sie Öl ein, sonst springt er nicht an.
- » Kippen Sie den Stromerzeuger nicht, wenn Sie Motoröl nachfüllen. Dies kann zu Überfüllung und Motorschäden führen



### 8.3.1 Motor starten

#### HINWEIS



- » Schließen Sie vor dem Starten des Motors keine elektrischen Geräte an.

#### Elektrischer Start:

1. Drehen Sie den Kraftstoffverschluss (7) in die Position ON.
2. Schieben Sie den Drosselhebel in die Position CHOKE.
3. Drehen Sie den Motorschalter in die Position START.
4. Drehen Sie den Motorschalter in die Position RUN.
5. Schieben Sie den Drosselhebel in die Position RUN.
6. Lassen Sie den Motor einige Minuten ohne Last warmlaufen.

#### Ferngesteuerter Start:

1. Drehen Sie den Kraftstoffverschluss (7) in die Position ON.
2. Schieben Sie den Drosselhebel in die Position RUN.
3. Drehen Sie den Motorschalter in die Position RUN.
4. Drücken Sie zweimal die Taste EIN auf der Fernbedienung (Schlüsselanhänger).
5. Warten Sie 10 Sekunden und wiederholen Sie den Vorgang erneut, wenn der Motor nicht gestartet ist.
6. Lassen Sie den Motor einige Minuten ohne Last warmlaufen.

### 8.3.2 Verbraucher anschließen

#### AC-Anwendung

1. Überprüfen Sie die Kontrollleuchte auf korrekte Spannung (12).
2. Schalten Sie den / die Schalter des Elektrogeräts / der Elektrogeräte aus, bevor Sie diese an den Stromerzeuger anschließen.
3. Stecken Sie den / die Stecker des Elektrogeräts / der Elektrogeräte in die Steckdose.

#### HINWEIS



- » Vergewissern Sie sich, dass das elektrische Gerät ausgeschaltet ist, bevor Sie es anschließen.
- » Stellen Sie sicher, dass die Gesamtlast innerhalb der Nennleistung des Stromerzeugers liegt.
- » Stellen Sie sicher, dass der Laststrom der Steckdose innerhalb des Nennstroms der Steckdose liegt.
- » Der Economy-Schalter muss auf OFF gestellt werden, wenn elektrische Geräte verwendet werden, die einen großen Anlaufstrom benötigen, wie z. B. ein Kompressor oder eine Tauchpumpe.

### DC-Anwendung (optional)

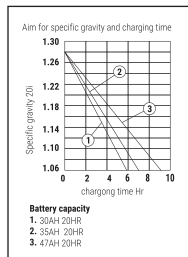
Diese Verwendung gilt nur für das Laden von 12-V-Batterien.

Ladeanweisung für Batterien:

1. Klemmen Sie die Kabel für die Batterie ab.
2. Öffnen Sie den Einfülldeckel für die Batterieflüssigkeit vollständig.
3. Füllen Sie destilliertes Wasser bis zur Obergrenze nach, wenn die Batterieflüssigkeit zu niedrig ist.
4. Messen Sie das spezifische Gewicht der Batterieflüssigkeit mit dem Hydrometer und berechnen Sie die Ladezeit gemäß der Tabelle rechts.

Das spezifische Gewicht für die voll aufgeladene Batterie muss zwischen 1,26 und 1,28 liegen. Es wird empfohlen, dies jede Stunde zu überprüfen.

5. Verbinden Sie die DC-Ausgangsbuchse und die Batterieklemmen mit den Ladekabeln. Die Leitungen sind unter Beachtung der Polarität (+) und (-) anzuschließen.
6. Drücken Sie den DC-Schaltkreisschutz (ON), wenn sich dieser in der Position OFF befindet.



### HINWEIS



- » Stellen Sie sicher, dass der Economy-Schalter während des Ladens der Batterie ausgeschaltet ist.

### 8.3.3 Motor abstellen

1. Schalten Sie den Netzschalter des elektrischen Geräts aus oder trennen Sie alle elektrischen Geräte.
2. Drehen Sie den Motorschalter in die Position STOP oder drücken Sie die Taste AUS auf der Fernbedienung.
3. Drehen Sie den Kraftstoffverschluss (7) auf OFF.

### HINWEIS



- » Drehen Sie den Motorschalter in die Position STOP, wenn der Stromerzeuger länger nicht benutzt wird.
- » Wenn der Motorschalter in der Position RUN steht, werden dauerhaft Signale an die Fernbedienung gesendet. Dies verbraucht die Batterie, sodass diese regelmäßig geladen werden muss.

## 9 HILFE BEI STÖRUNGEN

### 9.1 Fehlerbehebung

Störung	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
<b>Motor startet nicht</b>	Brennkammer wird kein Kraftstoff zugeführt	Kraftstoff nachfüllen
		Entlüftungsventil und Kraftstoffverschluss auf ON
		Kraftstoffleitung reinigen
		Vergaser reinigen
<b>Motor startet unzureichend</b>	Ölstand ist niedrig	Motoröl nachfüllen
	Schwacher Funke (Zündkerze mit Kohle verschmutzt oder nass)	Kohle entfernen, Zündkerze trockenwischen
	Abgenutzter Kolben und Zylinder	Händler kontaktieren
	Zündung defekt	Händler kontaktieren
	Luftfilter verschmutzt	Luftfilter reinigen oder ersetzen
<b>Angeschlossene Verbraucher starten nicht</b>	Überlast	Überlast reduzieren. Sicherheitsvorrichtung (AC) auf OFF, Motor abstellen und neu starten Sicherheitsvorrichtung (DC) auf OFF, Motor abstellen und neu starten

## 10 WARTUNG & INSTANDHALTUNG

---

### 10.1 Wartungsplan

Die regelmäßige Wartung ist Voraussetzung für eine gute Leistung und den sicheren Betrieb.

#### HINWEIS



- » Defekte Bauteile, sind nur durch Originalteile oder Teile mit gleichen elektrischen Daten zu ersetzen und nach Hardwareplan anzuschließen.
- » Wenn der Einsatz von anderen Bauteilen unumgänglich ist, muss der Hardwareplan auf den aktuellen Stand gebracht werden.

#### ⚠ VORSICHT



##### Quetschen

Bewegte Teile sind nicht zugänglich hinter Abdeckungen verbaut.

- » Vorgesehenen Abdeckungen müssen nach der Demontage und vor Arbeitsbeginn zwingend wieder an der dafür vorgesehenen Position montiert werden.

Komponente	Wartungsarbeit	Vor Inbetriebnahme (täglich)	Monatlich oder nach 20 Stunden	Alle 3 Monate oder nach 50 Stunden	Alle 6 Monate oder nach 100 Stunden	Alle 12 Monate oder nach 300 Stunden
Zündkerze	Zustand prüfen, Spalt einstellen und reinigen, gegebenenfalls ersetzen			●		
Motoröl	Ölstand prüfen	●				
	Tauschen		●		●	
Ölfiler	Reinigen				●	
Luftfilter	Reinigen, gegebenenfalls ersetzen			●		
Kraftstofffilter	Reinigen, gegebenenfalls ersetzen				●	
Drossel	Funktion überprüfen	●				
Ventil	Prüfen und Ventilspiel einstellen (bei kaltem Motor)					●
Kraftstoffleitung	Auf Risse und Beschädigungen prüfen, gegebenenfalls ersetzen	●				
Auspuffanlage	Auf Leck prüfen, bei Bedarf Dichtung nachziehen oder ersetzen	●				
	Schalldämpfer prüfen, bei Bedarf reinigen / ersetzen					●

## 10.2 Instandhaltung

### 10.2.1 Motoröl wechseln

#### HINWEIS



- » Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper in das Kurbelgehäuse gelangen.
- » Kippen Sie den Stromerzeuger nicht, wenn Sie Motoröl nachfüllen. Dies kann zu Überfüllung und Motorschäden führen.
- » Reinigen Sie den Ölfilter alle 100 Stunden.

1. Stellen Sie den Stromerzeuger auf eine ebene Fläche und lassen Sie den Motor einige Minuten warmlaufen.
2. Stellen Sie den Motor ab und drehen Sie den Kraftstoffverschluss auf OFF.
3. Drehen Sie das Entlüftungsventil am Kraftstofftankdeckels im Uhrzeigersinn.
4. Lösen Sie die seitlichen Schrauben und entfernen Sie die Abdeckung.
5. Öffnen und entfernen Sie den Öleinfülldeckel.
6. Stellen Sie eine Ölwanne unter den Motor.
7. Kippen Sie den Stromerzeuger, um das Öl vollständig abzulassen.
8. Stellen Sie den Stromerzeuger auf eine ebene Fläche.
9. Motoröl bis zum oberen Stand nachfüllen (empfohlenes Motoröl, siehe 4. Technische Daten).
10. Bringen Sie den Öleinfülldeckel an.
11. Bringen Sie die Abdeckung an und ziehen Sie die Schrauben fest.

### 10.2.2 Luftfilter reinigen

#### HINWEIS



- » Der Motor sollte nie ohne den Luftfilter betrieben werden. Übermäßiger Kolben- und/oder Zylinderverschleiß kann die Folge sein.

## HINWEIS



Schmutz, der durch unsachgemäß installierte oder gewartete oder unzureichende Elemente verursacht wird, beschädigt und verschleißt den Motor.

» Halten Sie den Luftfilter immer sauber.

1. Entfernen Sie die Luftfilterabdeckung und den Filter.
2. Entfernen Sie das Filterelement
3. Waschen Sie das Filterelement mit Reinigungsmittel.
4. Lassen Sie das Filterelement trocknen.
5. Ölen Sie das Filterelement und drücken Sie überschüssiges Öl aus. Das Filterelement sollte nass sein, aber nicht tropfen.
6. Setzen Sie den das Filterelement in den Luftfilter ein.
7. Bringen Sie die Abdeckung an.

### 10.2.3 Zündkerze reinigen und einstellen

1. Entfernen Sie die Abdeckung.
2. Prüfen Sie auf Verfärbung und entfernen Sie die Kohle.
3. Prüfen Sie Typ und Abstand der Zündkerze.  
Standardelektrodenfarbe: Hellbraun  
Standard-Zündkerze: siehe 4. Technische Daten  
Zündkerzenabstand: 0,6–0,7 mm
4. Bringen Sie die Abdeckung an.

## 10.2.4 Kraftstofffilter reinigen

### **WARNUNG**



#### **Brandgefahr**

Kraftstoff ist leicht entzündlich.

- » Achten Sie darauf, dass der Tankdeckel fest angezogen ist.

1. Entfernen Sie den Tankdeckel und den Filter.
2. Reinigen Sie den Filter mit Reinigungsmittel.  
Ersetzen Sie den Filter bei sichtbaren Beschädigungen.
3. Lassen Sie den Filter trocknen.
4. Setzen Sie den Filter ein.
5. Schließen Sie den Tankdeckel.

## 10.2.5 Schalldämpfersieb reinigen

### **WARNUNG**



#### **Verbrennungsgefahr**

Der Motor und der Schalldämpfer sind sehr heiß, nachdem der Motor gelaufen ist.

- » Vermeiden Sie es, den noch heißen Motor und Schalldämpfer während der Inspektion oder Reparatur mit irgendeinem Teil Ihres Körpers oder Ihrer Kleidung zu berühren.

1. Entfernen Sie die Abdeckung.
2. Entfernen Sie das Schalldämpfersieb.
3. Verwenden Sie einen Schlitzschraubendreher, um den Funkenfänger aus dem Schalldämpfer zu entfernen.
4. Entfernen Sie die Kohleablagerungen auf dem Schalldämpfersieb und dem Funkenfänger mit einer Drahtbürste.
5. Installieren Sie das Schalldämpfersieb.
6. Bringen Sie die Abdeckung an.



## 11 ENTSORGUNG

---



Die in dem Produkt enthaltenen Elektro und Elektronikbaugruppen fachgerecht entsorgen.

Alle Flüssigkeiten im Stromaggregat, wie Kraftstoff und Motoröl, sind sicher und fachgerecht zu entsorgen.

## 12 PRODUKTKONFORMITÄT

---



Das Produkt entspricht der RoHS-Richtlinie 2011/65/EU.



Die Ergebnisse der Lärmmessung entsprechen den Vorgaben der Outdoor-Richtlinie 2000/14/EG

### **Konformitätserklärung**

Detaillierte Angaben zur Produktkonformität sind der ausgestellten Konformitätserklärung zu entnehmen.

### **CE-Kennzeichnung**

Die CE-Kennzeichnung befindet sich auf dem Produkt.

## 13 SCHALTPLÄNE

